

STUDIA ORIENTALIA  
EDIDIT SOCIETAS ORIENTALIS FENNICA  
XXVIII : 9

---

BRÜCHSTÜCKE  
EINES GEBETSBUCHES

VON  
R. RAHMETI ARAT

HELSINKI 1964



## Bruchstücke eines Gebetsbuches

VON

R. RAHMETI ARAT

Der hier vorliegende Text wurde zum erstenmale von W. Radloff veröffentlicht (s. W. Radloff, *Uigurische Sprachdenkmäler*. Materialien, nach dem Tode des Verfassers mit Ergänzungen von S. Malov herausgegeben. Akad. d. Wiss. d. USSR, 1928, Nr. 106 (2 Kr. 5), s. 200—202 und Anm. von S. Malov, s. 241—243; vgl. auch G.-R. Rachmati, *Orientalische Literaturzeitung*, 1930, Nr. 3, SP. 214—216). Die zu diesem Buche gehörenden losen Blätter stammen aus der Sammlung der uigurischen Handschriften des Herrn N. N. Krotkov, dem russischen Konsul in Urumtschi (Ost-Turkistan), die bis zum Jahre 1914 der Akademie zugesandt und im Asiatischen Museum in Leningrad aufbewahrt wurden. Es fehlt jegliche Auskunft über die Fundorte der Handschriften und die Personen, von denen sie erworben wurden.

Von Malov werden die Blätter in folgender Reihenfolge geordnet:

### A. Erste Reihe der Doppelblätter.

- |          |        |       |           |
|----------|--------|-------|-----------|
| 1. Blatt | a = R. | 1—10  | (= 1—10)  |
|          | b =    | 11—20 | (= 11—20) |
| 2. Blatt | a =    | 21—29 | (= 41—49) |
|          | b =    | 30—38 | (= 50—58) |
| 3. Blatt | a =    | 39—47 | (= 59—67) |
|          | b =    | 48—57 | (= 68—77) |

## B. Zweite Reihe der Doppelblätter.

|          |     |  |
|----------|-----|--|
| 3. Blatt | a = | R. 58—67 (=78—87)  |
|          | b = | 68—76 (= 88—96)  |
| 2. Blatt | a = | 77—84 (= 97—104)   |
|          | b = | 85—91 (= 105—111)  |
| 1. Blatt | a = | 92—100 (= 130—138)   |
|          | b = | oben, rechte Ecke,<br>Z. 109(?) (= 146)<br>110 (?) (= 147) |

Nachträglich wurde noch ein Doppelblatt von S. Malov unter den Handschriften der Sammlung gefunden, das zu diesem Buche gehört, und in uigurischer Schrift abgedruckt. Er hat aber keinen Versuch gemacht ihn an die Reihe der vorhandenen Blätter zu ordnen.

Wie es aus den Lücken, die regelmässig den Text unterbrechen, und ebenso aus den Ausführungen von S. Malov zu ersehen ist, müssen die Blätter zu Doppelblättern gehören, die in europäischer Weise in der Mitte gefaltet, aufeinandergelegt und genäht worden sind. Durch das Reißen des Verbindungsfadens gingen die Doppelblätter auseinander. Ausser den von Radloff veröffentlichten 3 Doppelblättern (= 6 Blätter), wurde von Malov, wie oben bemerkt, noch ein Doppelblatt (= 2 Blätter) hinzugefügt. Wir können hoffen, dass eine weitere sorgfältige Durchsichtung der Sammlung noch einige Blätter des Buches zum Vorschein bringen wird. Da nach jedem Blatt regelmässig eine Lücke folgt, ist es klar, dass die Reihenfolge der Blätter mit Bestimmtheit nicht festzustellen ist. Solange andere Werke ähnlichen Inhalts nicht bekannt sind, werden die Versuche zur Ordnung der Blätter wohl nur vorläufigen Charakter besitzen.

Hier wurde der Reihenfolge von Radloff gefolgt. Das vom Malov gefundene Doppelblatt wurde wegen *nom ögüki bodısvt* (s. Z. 17—18 und 28), zwischen 1. und 2. Blättern als 2. Blatt eingeschoben. Die Reihenfolge der letzten 4 Blätter wurde beibehalten.

Bei der Aufzählung der Seitenreihe des von ihm gefundenen Doppelblattes ist wohl dem Herrn Malov eine Verwechslung unter-

laufen. Wie aus dem Zusammenhang zu sehen ist, die Reihe  $g + v$  passt besser als  $v + g$  (s. Z. 120—121: *tutuzur-men*).

Es ist sehr wahrscheinlich, dass wir hier mit einem Sammelwerk zu tun haben, das aus lauter solchen kurzen Gebeten und von ihren Erläuterungen bestand. Dadurch erklärt sich wohl auch, dass die von Buddha angeredeten Personen sich immer wechseln. Siehe z.B. 1. *nom ögüki bodısvt* (17, 25, 28), 2. *tört maharaç tırgriler* (35) ve 3. *anant* (45, 92). — 97—105: *adada küturulmaç etüzüg küzedmek öz yaş uzun kıılmaç ig ağırıđda kitermek nom bitig bir tegziñç* zeigt den Schluss eines in der Sammlung aufgenommenen Gebetsbuches. Nach der Form der Blätter zu urteilen, beträgt der hier erhaltene Teil des Buches 147 Zeilen.

Als eine Eigentümlichkeit des Textes kann man die Endungsformen auf den 106.—110. Zeilen bezeichnen. Statt des gewöhnlichen *üç erdini* (= skr. *triratna*), steht hier *namu burқан kütı namu nom kütı namu arħantlar kütı*.

Hier wird der Text, die Übersetzung und der Index gegeben und von den textkritischen und sprachlichen Erläuterungen abgesehen. Der Grund hierfür war teilweise auch der Umstand, dass der Text aus Bruchstücken bestand und deshalb der Zusammenhang des Inhaltes der einzelnen Teile nicht ohne weiteres festgestellt werden konnte. Über die hier (Z. 76 und 77) erwähnten beiden *açarı*'s (< skr. *ācārya* »Lehrer«; *siti* < : skr. *siddhi*?; *baķ*?, Radl. *pans*?) und ebenso über den Text der Zauberformel (ZZ. 78—81) ist schwer etwas zu sagen; die Indologen werden es besser wissen. (Hier scheint nur das Ende vorhanden zu sein, der Anfang ist wohl in der Lücke; *saming*, so nach der uigurischen Schreibung, aber Radloff liest zweimal hintereinander: *simin simiñ*; möglicherweise = skr. *samyag*, vgl. *samyag-buddhi* oder *-bodhi*; *samboti* < skr. *sambodhi*; *kutyana*, bei Radl. *kutinan*; *çuntı* vgl. skr. *cundī*; *svaha* < skr. *svāhā*). Radloff hat den Text nur in uigurischer Druckschrift wiedergegeben. Wie aus den Beispielen zu sehen ist, stimmt seine Transkription aber nicht immer mit dem in uigurischen Lettern abgedruckten Text überein.

Ich freue mich besonders hier durch einen glücklichen Zufall Gelegenheit zu haben, zweier von mir hochgeachteten Persönlichkeiten zu gedenken. Einer von ihnen ist der Gründer der vergleichenden türkischen Sprachwissenschaft, mein hochverehrter Lehrer Willi Bang-Kaup und der andere Martti Räsänen, ein Türkenfreund, der unzählige Gaben auf dem Gebiete der Türksprachen beigetragen hat und gleichzeitig ein Anhänger der Theorie der Sprachverwandtschaft ist, die zur Freundschaft des türkischen und finnischen Volkes führt.

Der Umstand, dass der in vergangenen Tagen in die Hand genommene Text von Bang eingesehen wurde und dass dieser an der letzten Phase der Übersetzung teilnahm, hat mir — und sei es auch für kurze Zeit — die Möglichkeit gegeben in seiner Sphäre zu leben.

Ersterem wünsche ich Gottes ewigen Frieden und dem Zweiten vom Herzen Gesundheit und Wohlbefinden.

Istanbul, 2. IV. 1963.

R. Rahmeti Arat

|     | T e x t   | Ü b e r s e t z u n g   |
|-----|---|---|
| I   | 1 .. taḳı yme ez-rua<br>2 ḥormuz-ta ulatı<br>3 ḳamağ tṅgri ḳuvrağı-<br>4 ṅga inçe tip<br>5 yrıḳadı .. mn nırvan-<br>6 ḳa kirmište kin<br>7 bu yrıḳamıŝ nom<br>8 bitigig ḳayu ki,i<br>9 tapınsar udunsar<br>10 ayasar ađrlasar     | ... und wiederum zu Brahma,<br>Indra und der ganzen<br>Götterschar so zu sprechen<br>geruhte er:<br>— »Wenn, nachdem ich in das<br>Nirvana eingegangen bin,<br>irgend ein Mensch diesem<br>(von mir) erlassenen Gesetzes-<br>buche hört, ihm<br>folgt, und ihm Ehre erweist,      |
| II  | 11 mn siz-lerke<br>12 inçe tutuz-urmn ..<br>13 bu nomuğ ađrlamıŝ<br>14 yaḷṅguḳuğ küyü küz-eđü<br>15 tutuṅglar inçe<br>16 tegürüṅgler .. ol<br>17 ödün nom öğüki<br>18 bodısvt ḳuvrağ<br>19 ara turup iki<br>20 tiz-in söküp       | (so) gebe ich Euch<br>den folgenden Auftrag:<br>den dieses Gesetz-ehrenden<br>Menschen behütet,<br>bewahret und<br>bereitet ihm Wohlergehen».<br>Zu jener Zeit befand sich<br>der Nom-Öğüki Bodhisattva<br>unter der Gemeinde, beugte<br>seine beiden knie und ...                |
|     |   | [Lücke]   |
| III | 21 tṅgri .. ḳop türlüğ<br>22 saḳıncm köṅglinçe<br>23 bütürgey biz .. ..<br>24 tṅgri burḳan nom<br>25 öğüki bodısvtığ<br>26 öge yrıḳadı ..<br>27 sadu sadu siz<br>28 nom öğüki bodısvt<br>29 bu ḳamağ bodısvt-<br>30 lar birle trk | ... (mein) Gott. Seine vielerlei<br>Gedanken seinem Sinn nach<br>werden wir vollenden.<br>Der göttliche Buddha geruhte den<br>Nom-Öğüki Bodhisattva<br>zu loben:<br>— »Gut, gut; ihr, der<br>Nom-Öğüki Bodhisattva und<br>diese gesammten Bodhisattvas<br>zusammen, werdet sofort |

- IV 31 ödün töz-kering- zu der unerforschbaren  
 32 siz töz-ü köni tuymağ- und vollkommen wahren Erkennt-  
 33 қа teggey-siz-ler .. nis gelangen».  
 34 ol ödün tört Da die vier Mahārāja-  
 35 mağaraç tñgri-ler Götter auf der rechten  
 36 oñgtun қолın Seite ihren Arm  
 37 yalnıp oñgtun entblössend und ihr rechten  
 38 tizin söküp bir knie beugend, gläubigen Herzens  
 39 köñglün ayasın ihre Hände  
 40 қавşурup tñgri-i zusammenlegend, dem Gott

[Lücke]

- V 41 birser .. ol tılg- ... wenn gelbt, so werden jene  
 42 lar işidip işid- Lebewesen es hören und zur  
 43 miş oğrınta selben Zeit ihre  
 44 köñgül-teki küsüşin in ihrem Herzen befindlichen  
 45 қanturur .. anant Wünsche erfüllt bekommen. Oh,  
 46 siz inçe bilinğ Ananda, so wisse:  
 47 üç ödki burқан- Die Befehle der Buddha  
 48 lar yrıqı ez-ük der drei Zeiten können  
 49 igid bolmaz .. nicht trügerisch und falsch sein,  
 VII 50 burқанlar bu nom die Buddhas haben dieses  
 51 bitigig baturluқın Gesetzesbuch verborgenerweise  
 52 yrıqadı-lar .. ançulayu erlassen. Genau so wie  
 53 қaltz қayu tılg irgendwelche Lebewesen,  
 54 birük rasayan wenn sie das Rasāyana-  
 55 otuğ bulsar yalnıguқ- Heilmittel finden, das  
 56 lar-mıñg tört in den vier grossen Körpern  
 57 uluğ etüz-inteki der Menschen befindlichen  
 58 қop түrlüg vielerlei [Krankheiten zu heilen  
 in stände ist],

[Lücke]

- VII 59 köñgülin ayasın ... mit [gläubigem] Herzen  
 60 қавşурup tñglayu die Handflächen zusammen-



- 61 teginti . . tñgrim . . legend hörte er ehrfurchtsvoll  
 62 yrłkım adınsıǵ zu: — »Von dem Befehl  
 63 kılmaǵay-mn tip meines Gottes werde ich nicht  
 64 ötünti bu nomuǵ abweichen» — sagte er ehrfurchts-  
 voll.  
 65 şlok taqşutın Dieses Gesetz nach Vers und  
 66 işıdıp yaşı-ı Strophe anhörend, Tränen  
 67 tökülü ıǵlayu ergießend und weinend  
 VIII 68 inçe tip ötüg trug er folgendermassen seinen  
 69 ötünti qayı tınlǵ Bitte vor: — »Welches Lebewesen  
 70 edǵü qılınç qılsar gute Werke tut, das wünscht  
 71 edǵü uthsn (auch) seinen guten Lohn; meine  
 72 küseyür küsemiş von mir gewünschten Wünsche  
 73 küsüşüm alqu mögen alle in Erfüllung  
 74 bütz-ün tip gehen» — sagend, dieses  
 75 bu nom bitigig Gesetzesbuch  
 76 kalıqrar siti kini açarı  
 77 baq batayarksiti kasi açarı
- [Lücke]
- IX 78 saptaka samıng  
 79 sambotı kutyana  
 80 titidi um çulı  
 81 çulı çuntı svaḥa  
 82 kim qayı tınlǵ-lar Welche Lebensweise auch immer  
 83 bu avısaǵ öyü diese āveśa-Formel gläubigen  
 84 saqınu bir köngülün Herzens im Sinne behalten,  
 85 tutsar köz-ünür bekommen in der gegenwärtigen  
 86 aj-unta saqınmış Existenz ihre gedachten  
 87 küsüşin qanturur Wünsche erfüllt und  
 X 88 kinki aj-unta in der zukünftigen Existenz  
 89 toǵmaqinga werden sie über ihr Wiedergeburt  
 90 erklig bolur . . selbst entscheiden.  
 91 tñgri burqan yana Der göttliche Buddha geruhte  
 92 anant-qa inçe wiederum zu Ananda so

|                        |                                  |
|------------------------|----------------------------------|
| 93 tip yrıkadı bu      | zu sprechen: — »Wenn die         |
| 94 köz-ünür aj-unta    | Menschen in dieser gegenwärtigen |
| 95 yalñguğ-lar yorisar | Existenz leben, so werden sie    |
| 96 altı türlüğ         | sechs verschiedene               |

[Lücke]

|                      |                                   |
|----------------------|-----------------------------------|
| XI 97 adada kıtrul-  | . . . das von Gefahren befreit    |
| 98 mağ etüz-         | werden, den Körper                |
| 99 üğ küz-eđmek      | behüten,                          |
| 100 öz yaş uz-       | das Leben lang                    |
| 101 un kılmak        | machen,                           |
| 102 ig ağığ-         | von Krankheiten entfernen         |
| 103 da kitermek      | (handelnde)                       |
| 104 nom bitig        | Gesetzesbuch                      |
| XII 105 bir tegz-inç | eine Rolle.                       |
| 106 namu burқан      | Ehre dem würdigen Buddha          |
| 107 kıtı .. namu nom | Ehre dem würdigen Gesetz          |
| 108 kıtı .. namu     | Ehre den würdigen arhats.         |
| 109 arhant-lar       |                                   |
| 110 kıtı .. ..       | (Diejenige . . . die)             |
| 111 bu nom okımıř    | dieses Gesetzesbuch gelesen haben |

[Lücke]

|                         |                                |
|-------------------------|--------------------------------|
| XIII 112 yada nomlağı   | . . . auslegend predige, damit |
| 113 kamağ yalñguğ-lar   | alle Menschen insgesamt        |
| 114 barça uqz-un        | es verstehen und wissen.       |
| 115 bilz-ünler .. kamağ | Weil ich es zu loben           |
| 116 ti-tsi-lerimte      | geruht habe, da ich von        |
| 117 öküş işidmiř        | allen meinen Schülern          |
| 118 tip öge             | viel gebört habe,              |
| 119 yrıkaduğ üçün       | so übergebe ich                |
| 120 siz-inge tutuz-ur-  | es euch.                       |
| XIV 121 mn kayu tüz-ün- | Welche Edlen Sohn              |
| 122 ler oğılı tüz-ün-   | odex Edlen Tochter             |
| 123 ler kız-ı bu nom    | dieses Gesetzesbuch            |

|                         |                              |
|-------------------------|------------------------------|
| 124 bitigig tapımayın   | verehren will,               |
| 125 tiser yıdın yıparın | der soll es mit Wohlgerüche, |
| 126 kıuan yavıŷgun      | Blumen und Girlanden,        |
| 127 yruķ yulan tapı-    | Glanz-Fackeln verehren       |
| 128 nıp yiti künke      | und bis zu sieben Tage       |
| 129 tegi yaruķın        | mit Licht . . .              |

[Lücke]

|                       |                                  |
|-----------------------|----------------------------------|
| XV 130 toġmaķ ölmek-  | . . . aus dem Geborenwerden und  |
| 131 te oz-ar t[oġsar] | dem Sterben wird er errettet.    |
| 132 yme erkliġın      | Wenn er geboren wird, so wird er |
| 133 toġar öler        | nach seinem Willen geboren; wenn |
| 134 yme erkliġın      | er stirbt, wird er nach seinem   |
| 135 ölür .. munuñġ    | Willen sterben. Dessen           |
| 136 edġü kıılınġm     | gute Taten sind                  |
| 137 saķını söz-leyü   | mit Gedanken und Worten          |
| 138 yitiñsiz erür     | unerschöpfbar                    |

|                   |
|-------------------|
| XVI 139 . . . .   |
| 140 . . . .       |
| 141 . . . .       |
| 142 . . . .       |
| 143 . . . .       |
| 144 . . . .       |
| 145 . . . .       |
| 146 bit, . . . .  |
| 147 üstün . . . . |

[Lücke]

## Wörterliste

|                                     |                                  |
|-------------------------------------|----------------------------------|
| a d a Gefahr                        | a ġ r i ġ Krankheit              |
| <i>a.-da kıutrul-</i> 97            | <i>a.-da (ig a. kıiter-)</i> 102 |
| a d i n s i ġ anders-artig          | a j u n Existenzform             |
| <i>tñġri yrıkın a. kıılma-</i> 62   | <i>a.-ta (közünür a.)</i> 86, 94 |
| a ġ i r l a- verehren               | ( <i>kinki a.</i> ) 88           |
| <i>a.-mıŷ (nomuġ a. yalñġuk)</i> 13 | a l k u alle, sämtlich           |
| <i>a.-sar (nom bitigig tapın-</i>   | <i>küsüşüm a. bütün</i> 73       |
| <i>sar udumsar ayasar</i> 7 a.) 10  | a l t e sechs                    |

- a. türlüg* . . . 96  
**a n a n t** Ananda  
*a.* 45  
*a.-ka* . . . *yrkka-* 92  
**a n ç u l a y u** so  
*a. kälti* 52  
**a r a** inmitten, zwischen  
*kuvrağ a. tur-* 19  
**a r ḥ a n t** = skr. *arhant*  
*a.-lar kütü* 109  
**a v i ṣ a** = skr. *āveśa*  
*a.-ğ öyü saḳınu tut-* 83  
**a y a** Handfläche  
*a-sın kavşur-* 39, 59  
**a y a-** ehren  
*a.-sar aḡrlasar* 10  
  
**b a r ç a** alle, völlig  
*kaḡmāg yalnḡuḡlar b.* 114  
**b a t u r l u ḡ** verborgen?  
*b.-m yrkka-* (*bitigig*) 51  
**b i l-** wissen  
*b.-inḡ* (*siz inçe b.*) 46  
*b.-zümle* (*uḡzun b.*) 115  
**b i r** eins  
*b. köḡḡlün* (*köḡḡülün*) 39, 84  
*b. teḡzinç* 105  
**b i r-** geben  
*b.-ser* 41  
**b i r l e** mit, zusammen  
*b.* 30  
**b i r ü k** aber  
*b. . . bulsar* 54  
**b i t i g** Schrift, Buch  
*b. (nom b.)* 104  
*b.-ig* (. . .) 75  
*(tapın-)* 8, 124  
*(yrkka-)* 51  
**b i z** wir  
*bütürgey biz* 23  
**b o d i s v t** = skr. *bodhisattva*  
*b. (nom öḡüki b.)* 18, 28  
*b.-ig* (*nom öḡüki b. öḡ-*) 25  
*b.-lar birle* 29  
**b o l-** sein, werden  
*b.-ur* (*erklärig b.*) 90  
*b.-maz* (*ezük igid b.*) 49  
**b u** diese  
  
*b. nom (bitig)* 7, 13, 50, 64, 75,  
111, 123  
*b. avıṣağ öyü* 83  
*b. kaḡmāğ bodisvtlar* 29  
*b. közünür ajunta* 93  
**b u l-** finden  
*b.-sar* (*rasayan otuğ b.*) 55  
**b u r ç a n** Buddha  
*b. kütü* 106  
*(tḡri b.)* 24, 91  
*b.-lar (yrkka)* 47  
*(yrkka-)* 50  
**b ü t-** vollenden, zusande  
kommen  
*b.-zün* (*küsüşüm alku b.*) 74  
**b ü t ü r-** vollenden  
*b.-gey biz* (*saḡınçın b.*) 23  
  
**e d ḡ ü** gut  
*e. kılınç* 70, 136  
*e. ulı* 71  
**e r-** sein  
*e.-ür* (*yıtınçsiz e.*) 138  
**e r k l i g** mächtig  
*e. bol-* (*toḡmaḡınḡa*) 90  
*e.-in toḡ-* 132  
*öl-* 134  
**e t ü z** Körper  
*e.-üy küzed-* 98  
*e.-ınteki ḡop türlüg* . . . 57  
**e z r u a** Brahma  
*e. ḡomuzta ulatı* 1  
**e z ü k** falsch  
*e. igid bol-* 48  
**ḡ o r m u z t a** Indra  
*ezrua ḡ. ulatı* 2  
  
**i ḡ l a-** weinen  
*i.-yu inçe* . . . *ötün-* 67  
**i ḡ** Krankheit  
*i. aḡrıḡda kiter-* 102  
**i ḡ i d** falsch  
*ezük i. bol-* 49  
**i k i** zwei  
*i. tızın sök-* 19  
**i n ç** Ruhe  
*i.-ke teḡür-* 15

- inçe so  
   *i.* (*bil-*) 46  
     (*ti-*) 4, 68, 92  
     (*tutuz-*) 12  
 işid - hören  
   *i.-ip* 42, 66  
   *i.-niş* 42, 117  
  
 kaltı wie, so ... wie.  
   *ançu-layu k.* 53  
 kamağ alle, gesamt  
   *k. bodısvllar* 29  
   *ıngri kuvrâğı* 3  
   *tıtsiler* 115  
   *yalnıguklar* 113  
 kantur - befriedigen  
   *k.-ur* (*küsüsın k.*) 45 87,  
 kavşur - zusammenlegen  
   *k.-up* (*ayasın k.*) 40, 60  
 kayu welche  
   *k. kişi* 8  
   *tnlğ* 53 69, 82,  
   *tüzünler* 121  
 kil - tun, machen  
   *k.-sar* (*edgü klnç k.*) 70  
   *k.-mağ* (*öz yaş uzun k.*) 101  
   *k.-mağay men* (*adınsıg k.*) 63  
 kılınç Tat  
   *k.* (*edgü k. kıl-*) 70  
   *k.-ın* (*edgü k.*) 136  
 kız Mädchen  
   *k.-ı* (*tüzünler k.*) 123  
 kim wer, welche  
   *k. ... tutsar* 82  
 kin danach, darauf  
   *k.* (*kirmişte k.*) 6  
   *k.-ki ajunta* 88  
 kir - eintreten  
   *k.-mişte kin* (*nırvanğa*) 6  
 kişi Mensch  
   *kayı k.* 8  
 kiter - entfernen  
   *k.-mek* (*ig agrıgda k.*) 103  
 kol Arm  
   *k.-ın* (*onıgtun k. yaln-*) 36  
 kop alle, viel  
   *k. türlüg* 21, 58  
 köngül Herz, Sinn, Wunsch  
   *k.-teki küsüş* 44  
   *k.-ün* (*bir k.* 84  
     (*bir könglün*) 39  
     (? *köngülün*) 59  
   *k.-inçe bütür-* 22  
 köni wahr  
   *-tözü k. tuyun-* 32  
 közün - gegenwärtig sein  
   *k.-ür ajunta* 85, 94  
 kua Blume  
   *k.-n yavışgun* (*tapın-*) 126  
 kut Glück, Segen  
   *k.-ı* (*arhantlar k.*) 110  
     (*burğan k.*) 107  
     (*nom k.*) 108  
 kutrul - sich befreien  
   *k.-mağ* (*adada k.*) 97  
 kuvrağ Gemeinde, Versamm-  
   lung  
   *k. ara tur-* 18  
   *k.-ınğa* (*ıngri k ... yrllka-*) 3  
 kü - hüten, behüten  
   *k.-yü küzedü tut-* 14  
 kü n Tag  
   *k.-ke tegi* (*yiti k.*) 128  
 küse - wünschen  
   *k.-yür* (*edgü ultişın k.*) 72  
   *k.-miş küsüş* 72  
 küsüş Wunsch  
   *k.-üm* (*küsemiş k. bit-*) 73  
   *k.-in kantur-* 44, 87  
 küzed - hüten, behüten  
   *k.-ü* (*küyü k. tut-*) 14  
   *k.-mek* (*etüzüg k.*) 99  
  
 maharaç = skr. *mahārāja*  
   *tört m.* 35  
 men, mn ich  
   *m. nırvanğa kirmişte* 5  
   *m. sizlerke tutuz-* 11  
   *-mn* (*-ur m., -ğay m.*) 11, 63  
 mununğ dessen  
   *m. edgü kılınçın* 136  
  
 namu = skr. *namas*  
   *n. arhantlar kutı* 108  
   *burğan kutı* 106  
   *nom. kutı* 107

- nirvan = skr. *nirvāna*  
*n.-ka kir-* 5
- nom Gesetz, Lehre  
*n. bitig* 7, 50, 75, 104, 123  
*n. kute* 107  
*n. ögüki* 17, 24, 28  
*n. okı-* 111  
*n.-uğ ağırta-* 13  
*ışid-* 64
- nomla- predigen  
*n.-gül (yada n.)* 112
- oğul Sohn  
*tüzünler oğlı* 122
- oğur Zeit  
*oğrınla (ışıdımış a.)* 43
- okı- lesen  
*o.-miş (bu nom o. . .)* 111
- ol jener  
*o. ödün* 16, 34  
*tmlğlar* 41
- ongtun rechts  
*o. kohn yalın-* 36  
*o. tizin sök-* 37
- ot Kraut, Heilmittel  
*o-uğ (rasayan o. bul-)* 55
- oz - erretten, entgehen  
*o-ar (toğmaç ölmekte o.)* 131
- ö - denken  
*ö.-yü sakınu (avışaj)* 83
- öd Zeit  
*ö.-ki (üç ö. burkanlar)* 47
- ödün Zeit  
*ol ö.* 17, 34  
*trk ö.* 31
- ög - loben, preisen  
*o.-e yılka-* 26, 118
- ögük Pupille?  
*ö.-i (nom ö.)* 17, 25, 28
- öküş viel  
*ö. ışid-* 117
- öl - sterben  
*ö.-ür (erkligin ö.)* 135  
*ö.-ser yme* 133  
*ö.-mekte (toğmaç ö. oz-)* 130
- ötüg Bitte  
*ö. ötün-* 68
- ötün - erbitten  
*ö.-ti (ötüg ö.)* 69  
*(. . . tip ö.)* 64
- öz Leben  
*ö. yaş uzun kıl-* 100
- rasayan = skr. *rasāyana*  
 Lebenselixier  
*r. otuğ bul-* 54
- sadu = skr. *sādhu* gut  
*s. sadu* 27
- sakın - denken  
*s.-u (öyü s. tut-)* 84  
*(s. sözleyü)* 137  
*s.-miş küsüş* 86
- sakınç Gedanke  
*s.-ın (bütür-)* 22
- siz ihr, sie  
*s. inçe bilñg* 46  
*s. n. ö. bodıst* 27  
*s.-inçe tutuz-* 120  
*s.-lerke tutuz-* 11
- sök - knien  
*s.-üp (iki tizin s.)* 20  
*sözle- (ongtun tiziu s.)* 38  
 sprechen  
*s.-yü (sakınu s.)* 137
- şlok = skr. *śloka* Vers  
*ş. taqşutın ışid-* 65
- takı noch, ferner  
*t. yme* 1  
 taqşut Vers  
*t.-ın (bu nomuğ şlok t. ışıdıp)* 65
- tapın - verehren  
*t.-ıp (yruğ yulan t.)* 127  
*t.-ayın (bitigig t. ti-)* 124  
*t.-sar udınsar . . .* 9
- teg - gelangen  
*t.-gey-sizler (köni tuymağka t.)*  
 32
- tegi bis zum  
*yılı künke t.* 129
- tegin- ehrerbietigst tun  
*t.-ti (tınğlayı t.)* 61

- t e g ü r - hinführen  
*t.-üñgler (inçe t.)* 16  
 t e g z i n ç Buchrolle  
*bir t.* 105  
 t e n g r i Gott,  
*t.* 21  
*t. burkan* 24, 40, 91  
*t. kuvrađı* 3  
*t.-im yrıkın* 61  
*t.-ler (öört maharaç t.)* 35  
 t e r k sofort, schnell  
*t. ödün* 30  
 t ı n ğ l a - anhören  
*t.-yn teğın-* 60  
 t ı n l ı ğ Lebewesen  
*t. (kayı t.)* 53 69,  
*t.-lar (kayıt.)* 82  
*(ol t.)* 41  
 t i - sagen  
*t.-p (inçe t. ötün-)* 68  
*(inçe t. yrıkı-)* 4, 93  
*(büztün t.)* 74  
*(kılğay men t. ötün-)* 67  
*(işidmiş t. yrıkı-)* 118  
*t.-ser (tapınayın t.)* 125  
 t i t s i = chin. *ti-tsü* Schüler  
*t.-lerinte (işid-)* 116  
 t i z Knie  
*t.-in. sök-* 20, 38  
 t o ğ - geboren werden  
*t.-ar (erkligin t.)* 133  
*t.-sar yme* 131  
*t.-mak ölmekte oz-* 130  
*t.-mağınğa erklig bol-* 89  
*toyınka* lies *tuymakka* 32  
 t u y - einsehen, erkennen  
*t.-makka (köni t. teggeysizler)*  
 32  
 t ö k ü l - sich ergiessen  
*t.-ü (yaşı t. ığlayı)* 67  
 t ö r t vier  
*t. maharaç* 34  
*t. uluđ . . .* 56  
 t ö z k e r i n ç s i z unerforsch-  
 bar  
*t. . . . tuymakka teg-* 31  
 t ö z ü alle, völlig  
*t. köni* 32  
 t u r - sich erheben  
*t.-up (kuvrađ ara t.)* 19  
 t u t - halten  
*t.-unğlar (küyü küzedü t.)* 15  
*t.-sar (öyü sakınu t.)* 85  
 t u t u z - übergeben  
*t.-ur men (sizinğe t.)* 120  
*(sizlerke t.)* 12  
 t ü r l ü ğ - artig, - fach  
*kop t.* 21, 58  
*altı t.* 96  
 t ü z ü n Edler  
*t.-ler kıızı* 122  
*ođlı* 121  
 u d u n - werhren, folgen  
*u.-sar (tapınsar u.)* 9  
 u k - verstehen, einsehen  
*u.-zun bilzünler* 114  
 u l a t ı und, und die übrigen  
*ezrua hormuzta u.* 2  
 u l u ğ gross  
*tört uluđ . . .* 57  
 u t l ı vergeltung  
*u.-sın (edğü u. küse-)* 71  
 u z u n lang  
*öz yaşı u. kıl-* 100  
 ü ç drei  
*ü. ödki burkaular* 47  
 ü ç ü n wegen  
*yarlıkaduk ü.* 119  
 ü s t ü n oben  
*ü. . . .* 147  
 y a d - verbreiten  
*y.-a nomla-* 112  
 y a l ı n - entblößen  
*y.-ıp (önğtun kolın y.)* 37  
 y a l ı n ğ u k Mensch  
*y.-uđ küyü küzedü* 14  
*y.-lar (yorı-)* 95  
*(uk-, bil-)* 113  
*y.-larnıng tört uluđ* 55  
 y a n a wiederum  
*y. . . . inçe tip yrıkı-* 91  
 y a r l ı k Befehl, Lehre

- y.-i* (*burkanlar y.*) 48  
*y.-in* (*tengrim y.*) 62  
 yarlık a geruhen (zu sagen,  
 zu predigen)  
*y.-de* (*inçe tip y.*) 5, 93  
 (*löge y.*) 26  
*y.-dılar* (*baturluğun y.*) 52  
*y.-miş nom bitig* 7  
*y.-duk için* 119  
 y a r u k licht  
*y. yulan tapın-* 127  
*y.-in . . .* 129  
 y a ş Leben  
*öz y. uzun kııl-* 100  
 y a ş Träne  
*y.-i tökül- igla-* 66  
 y a v ı ş ğ u Blattwerk  
*y.-n* (*kuan y. tapın-*) 126
- y ı d Duft. Geruch  
*y.-in yıparın* (*tapın-*) 125  
 y ı p a r Duft, Moschus  
*y.-in* (*yıdın y. tapın-*) 125  
 y i m e auch, ebenfalls  
*takı y. 1*  
*ölser y. 134*  
*toqsar y. 132*  
 y i t i sieben  
*y. künke tegi* 128  
 y i t i n ç s i z unerreichbar  
*y. (sakını sözleyü*  
*y. er-)* 138  
 y o r ı - gehen, wandeln  
*y.-sar* (*yabınguklar y.*) 95  
 y u l a Fackel  
*y.-n* (*kuan y. tapın-*) 127